

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296508
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Stockartstraße 23; 25
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 462d; 458n

Kurzcharakteristik

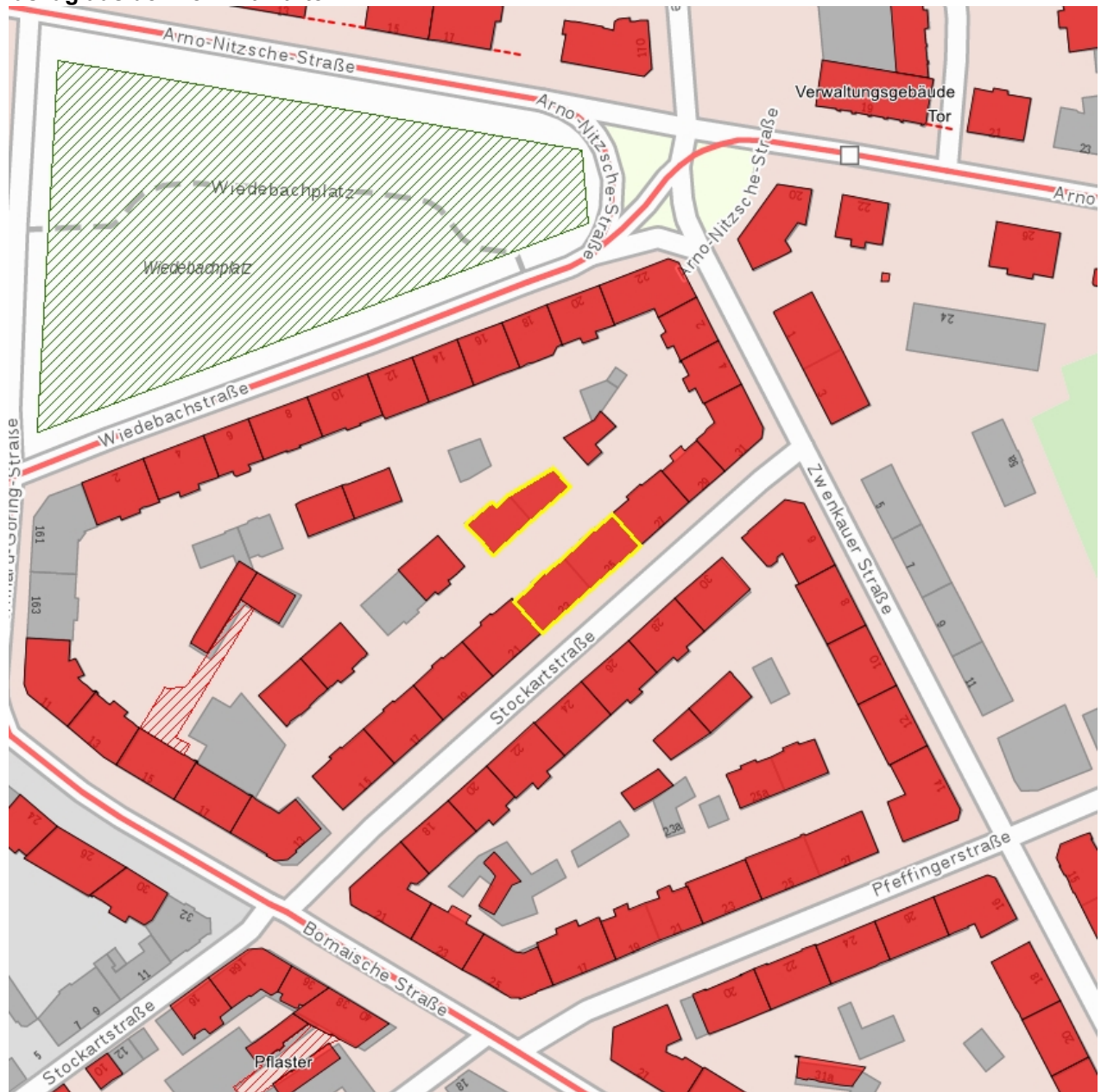
Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung und mit zwei Hinterhäusern; Putzfassade mit reicher Jugendstil-Dekoration, mit zwei Tordurchfahrten, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1903-1904 nach Plänen des Architekten F. Otto Gerstenberger für den Baugeschäftsinhaber August Koch errichtetes Doppelhaus mit zwei Tordurchfahrten. Gerstenberger, einer der meistbeschäftigten Leipziger Architekten, der für die Pläne zahlloser um die Jahrhundertwende entstandenen Serienwohnbauten verantwortlich zeichnet, konnte hier sein ganzes entwerferisches Können zeigen. Aus einer Grundfläche, die im Erdgeschoß von einer Putznutung und in den Obergeschossen aus einem horizontalen Kammputz gebildet wird, stehen die Gliederungselemente nur wenig und dennoch wirkungsvoll hervor: über den Erdgeschoßfenstern kreuzförmige Gebilde ergebende Ranken, über den Fenstern des ersten Obergeschosses Umrahmungen, deren glatte Kartuschen einen auffälligen Kontrast zu dem Kammputz und ein Blattwerkfries über den Fenstern des zweiten Obergeschosses. Insbesondere erfolgt eine Gliederung der Fassade durch die leichte Hervorhebung von sechs Achsen in den Obergeschossen: jeweils die beiden aneinander grenzenden seitlichen Achsen der Doppelhaushälften mit die Fenster überfangenden Bögen in Erd- und zweitem Obergeschoß und die sich aus ihrem Abzug ergebenden Mittelachsen beider Hälften, die durch eine flache Schwingung des gekehlten Kranzgesimses und darunter sitzenden Frauenmasken besonders betont sind. Im Hof zwei zusammenstehende zweigeschossige Hinterwohngebäude.

Datierung	1903-1904 (Doppelmietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

